

Rollwagen für die Verwundeten.

Vor wenigen Tagen veröffentlichte der Patriotische Hilfsverein vom Rote Kreuz für Niederösterreich, Wien, 1. Bezirk, Milchgasse Nr. 1, einen Aufruf, worin die Bevölkerung gebeten wurde, für die in Wiener Spitälern untergebrachten Kriegsverwundeten Rollwagen beizustellen, damit rekonvaleszente Soldaten, die sich nicht zu bewegen vermögen, an die frische Luft gebracht werden können. Auf diese Bitte hin sind schon jetzt dem Patriotischen Hilfsverein aus Wien und aus Städten und Orten der Kronländer zahlreiche Angebote zugekommen, die hoffentlich noch eine starke Vermehrung erfahren. Das Präsidium macht hiermit aufmerksam, daß Frachtsendungen an das Rote Kreuz von den k. k. Staatsbahnen und auf den Linien der k. k. priv. Eisenbahngesellschaften vollkommen gebührenfrei, auf den Linien der k. k. priv. Südbahngesellschaft mit einer 50prozentigen Frachtermäßigung befördert werden, sofern sie den Vermerk „Freiwillige Gaben für das Rote Kreuz“ tragen.